

aPredigt zu Psalm 16

am 5. Sonntag nach Trinitatis den 8. Juli 2007 im Berner Münster
Pfr. Jürg Welter

PSALM 16

*Behüte mich, Gott,
denn an dir berge ich mich!-
Ich spreche zu IHM:
„Mein Herr bist du,
mein Gut,
nichts über dich!“
Zu den Heiligen, die im Lande sind:
„...meine Herrlicher
an dem all meine Lust ist.“
Mehren mögen sich die Trübnisse ihnen,
die einen anderen freiten,
nie giesse ich mit
ihre Opfergüsse – von Blut! –
nie trage ich ihre Namenrufe
auf meinen Lippen.-
DU,
mein Anteil- und Becher–Gebühr!
Du bist's, der mein Los umfängt.
Schnurmasse fielen mir zu
In der Mildigkeit,
wohl, anmutig ist mir das Eigen. –
Ich segne IHN,
der mich beraten hat,
wohl, nachts mahnen mich meine Nieren.
Ich hege IHN mir stets gegenüber.
Wenn er mir zur Rechten ist,
nie kann ich wanken.
Darum freut sich mein Herz,
jauchzt meine Ehre,
ja, mein Fleisch wird sicher wohnen.
Denn du überlässest nicht
meine Seele dem Gruftreich,
du gibst nicht zu,
dass dein Holder die Schlucht besehe.
Du lehrst mich kennen
den Pfad des Lebens,
Sättigung mit Freuden
ist vor deinem Antlitz,
Mildheit in deiner Rechten*

ERROR: undefinedresource
OFFENDING COMMAND: findresource

STACK:

/0
/CSA
/0
/CSA
-mark-